

PfA S A 46/14

1718-1719

Kirchenrechnung für die Pfarrkirche St. Laurentius in Schaan für die Jahre 1718-1719, abgelegt von einem namentlich nicht genannten Kirchenpfleger.

*Or. (A), PfA Schaan, A 46/14. – Pap. 2 Doppelblatt 41 (20,5) / 32,3 cm. – fol. 4 unbeschrieben.
Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf (d) = Pfennig.*

[fol. 1r]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹ Verzeichnus der Auß ^{a)} für Anno 1718 vnd			
l ² 1719 Jahrs, wie folget:			
l ³ Erstlich bezahle ich 8 Ellen, für die Ellen			
l ⁴ 20 Kreuzer	2	40	—.
l ⁵ Mehr den dato zahl ich für 2 Ellen Spitz	—	24	—.
l ⁶ Mehr bezalt wegen 4 Alben zue klären	1	—	—.
l ⁷ Mehr ein Schilte an die grossen Kirtzenstöckh			
l ⁸ bezalt	—	3	—.
l ⁹ 1 Virling Weihrauch vnd 1 halb Pfundt Bomöhl	—	15	—.
l ¹⁰ Den 9. Dezembris gib ich dem Glogen Henckher			
l ¹¹ für seinen Lohn	16	—	—.
l ¹² Für 4 Alben ¹ klären	1	—	—.
l ¹³ Den 29. Dezembris in die Kirchen Gelt geben	—	10	—.
l ¹⁴ Mehr dem Michel bezalt wegen der Orglen	4	49	—.
l ¹⁵ Dem Joseph Ülli bezalt wegen der Kirchen	4	—	—.
l ¹⁶ Den 14. Jenner Fleisch beschickht auff die Kirchen			
l ¹⁷ Raithung	1	16	2.
l ¹⁸ Mehr in die Kuchen geben bey der Raithung	1	15	—.
l ¹⁹ Den 24. Jenner zahl ich für Grüenspon	—	8	—.
l ²⁰ Anno 1719 hab ich Wax gekaufft in allem 46 Pfund			
l ²¹ vnd 1/2 Pfund, darvon geben denen Herren Capuciner			
l ²² 3 Pfund, daß Pfund a 40 Kreuzer, macht zuesamen	31	—	—.
l ²³ Mehr 4 Pfund weisse Kerzen	4	—	—.

|²⁴ Mehr für Döcht.....	—	12	.....	—
|²⁵ Auff Lichtmes für Kerzen machen Speiß vnd				
|²⁶ Tranckh	6	.....	—	.....
|²⁷ Mehr den 20 Hor(n)ung gib ich für Kelckh				
|²⁸ Tüehle zue klären	—	36	.....	—
|²⁹ Mehr bezahle ich für 4 Alben klären	1	.....	—	.....
|³⁰ Anno 1719 zahle ich für ein Tauffstanden	1	.....	—	.....
|³¹ Mehr zahle ich dem Landtamman Christoph				
|³² Walsser wegen der Kirchen	7	.....	5	.....
|³³	Latus	83	.....	53
				.....2.

[fol. 1v]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Den 6. May für 1/2 Pfund Bomöhl.....	—	9	.....	—
|² Mehr dem M(eister) Hanß Gsteder geben für				
|³ zwaÿ Schrauffen.....	—	12	.....	—
|⁴ Mehr in die Cantzleÿ zue Chur bezalt.....	1	.....	—	.....
|⁵ Mehr bezahle ich 1 Pfund Wax zu Bendern	—	40	.....	—
|⁶ Mehr bezahle ich dem Schuelmaister				
|⁷ Joseph Baader	1	.....	54	.....
|⁸ Mehr für Jsen bezalt zue den Glogen.....	3	.....	33	.....
|⁹ Mehr dem Schuelmaister geben	1	.....	—	.....
|¹⁰ Mehr ihme Schuelmaister geben.....	—	35	.....	—
|¹¹ Mehr ihme Schuelmaister geben.....	1	.....	30	.....
|¹² Mehr ihme vnder 2 Mahlen geben	2	.....	10	.....
|¹³ Mehr 1/2 Pfund Bomöhl bezalt	—	9	.....	—
|¹⁴ Mehr für ein Lawor ² bezalt	—	40	.....	—
|¹⁵ Dem Geörg Ülli für Herrn Benzers see(lig) Grab.....	—	30	.....	—
|¹⁶ Dem Herrn Orglenmacher von Ranckhweil				
|¹⁷ für seinen Lohn, Speiß vnd Tranckh bezalt	4	.....	30	.....
|¹⁸ Dem Glasser bezalt	—	30	.....	—
|¹⁹ Für ein Glogenseil bezalt	1	.....	40	.....
|²⁰ Für 5 Alben zue klären.....	1	.....	15	.....
|²¹ Dem Stoffel Wachter bezalt für den Schrauffstokh	—	30	.....	—
|²² Dem M(eister) Christian Kauffman, Schneider bezalt,				

l ²³ so er verdient beÿ der Kirchen	4	.....	58	.....	2.
l ²⁴ Dem Schuelmaister vnder 2 Mahlen geben	4	.....	12	.....	—.
l ²⁵ Dem Glaser bezalt	1	.....	30	.....	—.
l ²⁶ Für ein Maderschloß an den Tauffstein .....	—	.....	20	.....	—.
l ²⁷ Für die Sailer an die grossen Kertzenstöckh					
l ²⁸ vnd Vhrstein	1	.....	—	.....	—.
l ²⁹ Mehr dem David Bossen bezalt wegen					
l ³⁰ Amman Wolffen Jahrtag .....	—	.....	12	.....	—.
l ³¹ Für 1 Vierling Weichrauch .....	—	.....	15	.....	—.
l ³² Dem Schuelmaister geben	1	.....	24	.....	—.
l ³³					
	Latus		36	.....	18
					.....2.

[fol. 2r]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹ Für 1 Directorio ³ bezalt wegen der Kirchen .....	—	.....	10	.....	—.
l ² Dem Stoffel Fromelt, alten Kirchenpflieger					
l ³ bezalt wegen dem Brieff	2	.....	—	.....	—.
l ⁴ Joseph Ülli für einen Bickhel verdient .....	—	.....	32	.....	—.
l ⁵ Herrn Erasmuß Speckhle ⁴ , Caplon, für die Jahrtäg	49	.....	24	.....	—.
l ⁶ Mehr 1 Pfund Wax auff Bendern bezalt .....	—	.....	44	.....	—.
l ⁷ Mehr bezahle ich wegen Herrn Organist zue					
l ⁸ Ranckhweil beÿ Herrn Christoph Walsser .....	—	.....	40	.....	—.
l ⁹ Mehr für daß Kirchen Wax bezalt 49 Pfund, daß Pfund					
l ¹⁰ à 44, dueth	35	.....	56	.....	—.
l ¹¹ Waß den H(erren) Capuciner gegeben, ist eingeschlossen.					
l ¹² Mehr 4 Pfund weiß Wax bezalt	4	.....	—	.....	—.
l ¹³ Für den Grünspen bezalt .....	—	.....	6	.....	—.
l ¹⁴ Für die Kerzen zu machen, den Lohn, Essen vnd Trunkh	6	.....	—	.....	—.
l ¹⁵ b-)Dem Schuelmaister gegeben von St. George 1719 biß					
l ¹⁶ auff Micheli 1[720]- ^b).					
l ¹⁷ Mehr dem Schuelmaister geben von St. Georgen 1717					
l ¹⁸ c) biss auff St. Michelß Tag 1720	9	.....	—	.....	—.
l ¹⁹ Mehr bezalt 1/2 Pfund Bomöhl .....	—	.....	9	.....	—.
l ²⁰ Dem Petter Schalckhen vmb Binden .....	—	.....	12	.....	—.
l ²¹ Für daß H(eilige) Öl .....	—	.....	20	.....	—.

|²² Dem Schuelmaister, so ihro hochwürden H(err)			
|²³ Pfarrer befohlen zue geben	2	.....	.....
|²⁴ Für die Tauffstanden	1	.....	.....
|²⁵ Johannes Hilti, Schmidt, bezalt wegen der Kirchen .....	.....	16	.....
|²⁶ An die Freithoffthür eine Fallen machen lassen .....	.....	4	.....
|²⁷ Für 5 Kelchthüchle zue klären .....	.....	15	.....
|²⁸ Für Herrn Benzer ⁵ see(lig) bezalt.....	6	.....	45
|²⁹ Adam Walsser, Messmer, bezalt	8	.....	32
|³⁰ Für ein Virling Weichrauch .....	.....	15	.....
|³¹ Für 6 Alben ¹ klären	1	.....	30
|³²		Latuss	129
|³³			50
	129 Gulden		50 Kreuzer.

[fol. 2v]

	Gulden	Kreuzer	Pfennig
|¹ Für 1/2 Pfund Waldtrauch .....	.....	8	.....
|² Für die Tröth, so zu den Amplen gebraucht worden.....	.....	17	.....
|³ Für 2 Kertzenstöckh bezalt .....	.....	40	.....
|⁴ 1/2 Pfund Bomöhl .....	.....	9	.....
|⁵ 1 Pfund Waldtrauch vnd 1 Virling Weinrauch .....	.....	30	.....
|⁶ Für ein Weichwasser Wadel .....	.....	24	.....
|⁷ M(eister) Hanß Gesteder wegen der Glogen sein			
|⁸ Lohn	2	.....	13
|⁹ Für 2 Alben Gürtel bezalt.....	.....	40	.....
|¹⁰ Dem Johanneß Hilti, Seger, bezalt für den			
|¹¹ Creutzstockh.....	.....	30	.....
|¹² Dem M(eister) Geörg Ülli bezalt .....	.....	16	.....
|¹³ Herrn Joseph Benedict Bayer ⁶ für die Jahrtag	21	.....	.....
|¹⁴ Herrn Vlrich Hoppen bezalt	10	.....	45
|¹⁵ Jhro hochwürden Herrn Pfarrer bezalt für			
|¹⁶ die Jahrtäg vnd Kirchen Raithung.....	84	.....	48
|¹⁷		Latuss ^{d)}	
|¹⁸ Folget daß Spendt Brot.			
|¹⁹ Erstlich Petter Wagners Spendt.....	.....	24	.....
|²⁰ Quatember .....	.....	30	.....

|²¹ Stepha Hoppen	1	.....	—	.....	—
|²² Mehr Stepha Hoppen	1	.....	—	.....	—
|²³ Barbara Atzerin .....		—	.....	30	.....
|²⁴ Jacob Ülli .....		—	.....	24	.....
|²⁵ Caspar Maÿer .....		—	.....	30	.....
|²⁶ Elisabetha Formeltin ^{e)} .....		—	.....	12	.....
|²⁷ Quatember .....		—	.....	30	.....
|²⁸ Johannes Negele .....		—	.....	30	.....
|²⁹ Quatember .....		—	.....	30	.....
|³⁰ Christa Schlegel .....		—	.....	24	.....
|³¹					
				<u>Latuss</u>	128
|³²					44
					128 Gulden 44 Kreuzer.

[fol. 3r]

				Gulden	Kreuzer	Pfennig
|¹	Spendt					
|² Anna Blenckhin.....		—	.....	24	.....	—
|³ Bascha Thanner		1	.....	—	.....	—
|⁴ b-)Petter Wangner ^{-b)}						
|⁵ Quadenber .....		—	.....	30	.....	—
|⁶ Petter Wagner .....		—	.....	24	.....	—
|⁷ Jacob Ülli .....		—	.....	24	.....	—
|⁸ Quadember .....		—	.....	30	.....	—
|⁹ Stephen Hoppen		1	.....	—	.....	—
|¹⁰ Mehr Stephen Hoppen		1	.....	—	.....	—
|¹¹ Barbara Atzerin .....		—	.....	30	.....	—
|¹² Caspar Maÿer .....		—	.....	30	.....	—
|¹³ Elisabetha Fromeltin .....		—	.....	12	.....	—
|¹⁴ Quadember .....		—	.....	30	.....	—
|¹⁵ Johannes Negele.....		—	.....	30	.....	—
|¹⁶ Christ Schlegel .....		—	.....	24	.....	—
|¹⁷ Quadember .....		—	.....	30	.....	—
|¹⁸ Anna Blenckhin.....		—	.....	24	.....	—
|¹⁹ Bascha Thanner		1	.....	—	.....	—
|²⁰ Quadember .....		—	.....	30	.....	—

|²¹	10 Gulden 8 Kreuzer	Latus	10 .....8-
|²²		Summa	389 .....49-
|²³	Schmaltz Ausgab in die Kirchen		Pfund
|²⁴	Erstlich geben.....		36
|²⁵	Mehr geben		10
|²⁶	Mehr geben		37
|²⁷	Mehr geben		75
|²⁸	Mehr geben		37
|²⁹	Mehr geben		75
|³⁰	Dem Schuelmaister		11
|³¹	Mehr geben		50
|³²	Mehr geben		56
|³³	Mehr geben		46
|³⁴		Latus	433 Pfund

[fol. 3v]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹	Folget der Empfang		
|²	Erstlich empfangen ich an die Gemeindtskerten		
|³	anno 1719	1	.....35-
|⁴	Schilling für 2 Jahr, so wohl alte als Kinder.....	5	.....17-
|⁵	Auff Ostern empfangen Opfer	1	.....18-
|⁶	Wegen dem Ostertauff von M(eister) Christa Wachter .....	-	.....24-
|⁷	St. Lorentzen Opfer	1	.....10-
|⁸	Anno 1719 an der Kirchweih Opfer.....	1	.....1-
|⁹	Anno 1720 an die Gemeindts Kerten empfangen	1	.....24-
|¹⁰	Auff Ostern empfangen Opfer 1720	1	.....22-
|¹¹	Der Muetter Gottes Opfer	2	.....12 .....2.
|¹²	Wegen Ostertauff Johannes Frommelt.....	-	.....24-
|¹³	St. Lorentzi Opfer	1	.....10-
|¹⁴	Kirchweih Opfer	1	.....12-
|¹⁵	Von der Gritschmer Gnoß Schmaltz empfangen	7 Pfund	_____
|¹⁶		Latus	19 .....4-
|¹⁷	Latus 19 Gulden 4 Kreuzer.		
|¹⁸	Jtem empfangen ich v(om) H(ern) Pfarer 4 Gulden 36 Kreuzer 2 Pfennig.		

^{a)} A, anstatt Außgaben. – ^{b-b)} Durchgestr. – ^{c)} Folgt durchgestr. biß biß auff. – ^{d)} Durchgestr. – ^{e)} A, anstatt Fromeltin.

¹ Albe: weisses liturgisches Gewand. – ² Viell. Lavor: Waschbecken. – ³ Direktorium: liturgischer Kalender der römisch-katholischen Kirche. – ⁴ Erasmus Speckle, 1711-1721 Kaplan am Muttergottesaltar (Hofkaplanei). – ⁵ Johann Georg Benzer, 1714-1719 Kaplan am Marienaltar (zweite oder untere Hofkaplanei) in Vaduz. – ⁶ Joseph Benedikt Bayer, 1711-1714 Kaplan am Marienaltar (zweite oder untere Hofkaplanei), 1714-1725 Kaplan am Florinsaltar (erste oder obere Hofkaplanei) in Vaduz.